

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 61/62 (1913)  
**Heft:** 6

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:

Schweiz 20 Fr. jährlich  
Ausland 28 Fr. jährlichFür Vereinsmitglieder:  
Schweiz 16 Fr. jährlich  
Ausland 18 Fr. jährlich  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird "

DES SCHWEIZ. ING.- &amp; ARCHITEKTEN-VEREINS &amp; DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

WOCHENSCHRIFT

FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH  
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

ORGAN

Insertionspreis:

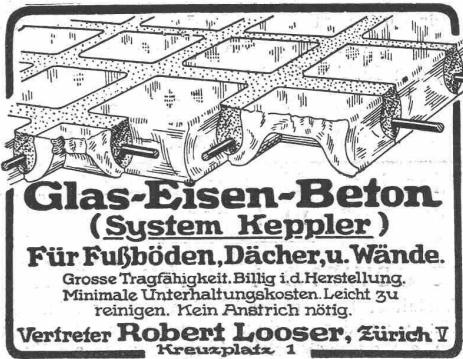
4-gespaßt. Petitzelle oder  
deren Raum . . . 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.Inserate ausschliesslich  
an Annons-Expedition  
Rudolf Mosse, Zürich  
und deren Filialen und  
" Agenturen "ELEKTRISCHE  
HYDRAULISCHE  
TRANSMISSIONS-

PERSONEN- &amp; WAREN-

AUFZÜGE

SCHINDLER & CIE  
:: LUZERN ::

GEGRÜNDET 1874.



Für technische Vorarbeiten und Projektstudien im Bahnbau empfiehlt sich B. EMCH, Ingen.-Bureau, Bern.

**Leitungsstangen**  
aus la Bergholz, gemäss eidg. Vorschriften mit Kupfervitriol imprägniert,  
liefert die  
Imprägnier-Anstalt Emmental, E. Lüthi, Burgdorf

## BAILDONSTAHL

WERKZEUGSTAHL, RAPIDSTAHL, SILBERSTAHL,  
HOCHLEISTUNGS - RAPID - SPIRALBOHRER,  
KONSTRUKTIONSTAHL, STEINBOHRSTAHL,  
:: TIEFBOHRMEISSEL, KRIEGSMATERIAL. ::

**OBERSCHLESISCHE EISENINDUSTRIE A.-G., GLEIWITZ.**  
GOLDENE STAATSMEDAILLE. — UEBER 10 000 ARBEITER.

**GENERALVERTRETUNG FÜR DIE SCHWEIZ:**  
E. HAGLER-RÜTSCHI, ZÜRICH 8, BUREAU: FLORASTRASSE 7.

**ARSAG LIFTS** Personen- & Warenaufzüge  
jeder Art.  
Aufzüge- & Räderfabrik Seebach  
SEEBACH - ZÜRICH.

Einwohnergemeinde Interlaken.

# Wettbewerb

## für die Aufstellung eines neuen Bebauungsplanes.

Gemäss Beschluss der Einwohnergemeinde Interlaken wird hiermit ein allgemeiner Wettbewerb unter schweizerischen oder seit zwei Jahren in der Schweiz niedergelassenen Fachleuten zur Erlangung eines neuen Bebauungsplanes der Gemeinde Interlaken eröffnet.

Zur Prämierung der 3 bis 4 besten Arbeiten steht dem Preisgericht eine Summe von Fr. 6000.— zur Verfügung.

Die Frist zur Ablieferung der Pläne ist bis zum **29. November 1913** festgesetzt.

Die Wettbewerbsunterlagen (Pläne, Baureglement und Programm) können vom Bauinspektorat Interlaken gegen eine Gebühr von Fr. 20.— bezogen werden. Diese Gebühr wird bei Einlieferung eines Projektes wieder rückvergütet werden.

Interlaken, den 25. Juli 1913.

Der Gemeinderat.

## Plankonkurrenz.

Mit Ermächtigung des Regierungsrates eröffnet das Baudepartement des Kantons Basel-Stadt unter den in Basel niedergelassenen Architekten und den Basler Architekten in der Schweiz und im Ausland eine Konkurrenz zur Erlangung von Plänen für den Neubau eines **Polizeipostens am Wielandplatz**. Die notwendigen Unterlagen können gegen Hinterlage von Fr. 5.— beim Sekretariat des unterzeichneten Departements bezogen werden.

Basel, den 25. Juli 1913.

Baudepartement  
des Kantons Basel-Stadt.

## Schweizerische Unfallversicherungsanstalt in Luzern.

## Wettbewerb für Architekten.

Die Anstalt eröffnet einen Wettbewerb für Pläne für ein Verwaltungsgebäude auf der „Fluhmatt“ in Luzern. Das in einer deutschen und in einer französischen Ausgabe verfasste Konkurrenzprogramm wird auf Verlangen jedem Interessenten zugestellt. Die Beilagen zu demselben werden gegen Einsendung von Fr. 10.— durch Postmandat versandt; dieser Betrag wird jedem Architekten zurückgestattet, der ein Projekt einreicht, das die zur Vorlegung an das Preisgericht erforderlichen Bedingungen erfüllt, wenn spätestens am letzten Tage der seinerzeitigen Ausstellung der Pläne die Postquittung für denselben vorgewiesen wird.

Die Gesuche um Zusendung des Konkurrenzprogrammes sind an die Direktion der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern zu richten.

Luzern, den 2. August 1913.

Der Präsident des Verwaltungsrates:  
Usteri.

## Lichtpaus- und Plandruckanstalt C. Michaud, Zürich, Weinbergstr. 92

Plandruckverfahren der Gebrüder Dorel, Paris. — Tarif für 2—6 Kopien Fr. 2,35, 7—12 Fr. 2,20 per m<sup>2</sup> usw. Bei Jahres- und grösseren Aufträgen Rabatt von 5, 10 bis 15%.

## MOREL & CIE, ZÜRICH

Kreuzstr. 76

Ingenieurbureau für Hoch- und Tiefbau

Fundationen, Decken nach allen Systemen, Brücken, Reservoirs, Silos, Fabrikbauten, Stützmauern etc.

## EISENBETONBAU

Projektierung u. Ausführung. Stat. Berechnungen.

## Technikum des Kts. Zürich in Winterthur.

Fachschule für  
Bautechniker, Maschinentechniker, Elektrotechniker,  
Chemiker, Geometer, Eisenbahnbeamte, für Kunst-  
gewerbe und Handel.

**Das Wintersemester beginnt am 8. Oktober 1913.**  
Die Aufnahmeprüfung für die Neueintretenden der II. Klasse  
aller Abteilungen u. für die I. Kl. der Schule für Bautechniker  
findet am **6. Okt.** statt. Anmeldungen sind bis z. **31. Aug.**  
gegen Rückporto an die Direktion des Technikums zu richten.

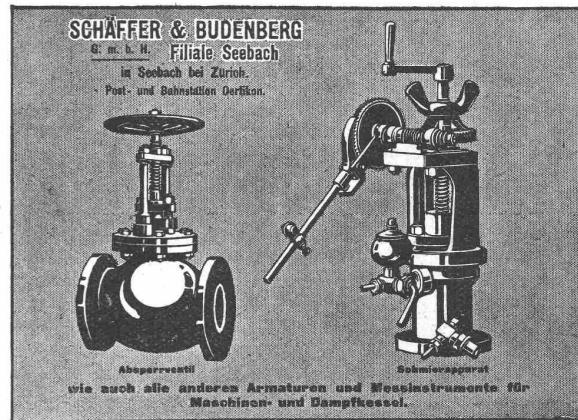
## RUNDEISEN für armierten Beton

liefert:

1. fertig abgebogen, grössere und kleinere Partien, auch ganze Waggon in wenigen Tagen. Berechnung zu Tagespreisen plus Zuschläge für Fasson und Dimensionsüberpreis,
2. in Lagerlängen ab Lager Herzogenbuchsee,
3. ab Werk zu billigsten Tagespreisen.

**Schweiz. Baubedarf A.-G., Herzogenbuchsee**  
vorm. Peter Kramer.

Prompteste Lieferung.



## Asphaltarbeiten und Isolierungen

„Pappolein“-Kiesklebedächer (nach Ausführung  
Locher & Comp.)

## Holzpflästerungen für Werkstätten

erstellt als Spezialität

**A. Schaffroth, Pfläster- und Asphalt-Geschäft, Winterthur**

Telephon 745. (Mitglied des Schweiz. Baumeister-Verbandes.)

## Kohlenersparnisse

gewährleisten

## Rauchgasprüfer

für Feuerungskontrolle

## Kesselspeisewassermesser

für Verdampfungskontrolle

## J.C. Eckardt, Stuttgart-Cannstatt

Vertreter für die Schweiz:

Carl Weller & Cie., Zürich 7, Kasinostrasse Nr. 3.

# Voss'sche Versetzkran

**Kauf**

speziell praktisch bei engbegrenzten Platzverhältnissen. Tragkraft 3000 kg. Mehrere Stücke sofort disponibel. Günstige Bedingungen.

**Miete**

Lizenzinhaber für die Schweiz:

**Robert Flebi & Co., Zürich I**  
**Kesselschmiede Aktien-Gesellschaft, Richterswil**

## Schweizerische Treuhand-Gesellschaft

**Basel** Aeschengraben Nr. 2  
 Telefon Nr. 647

Gegründet 1906  
 Telegraffm-Adresse: Treuhand

Bahnhofstrasse Nr. 64  
 Telefon Nr. 7480 **Zürich**

Revisionen — Gutachten — Organisationen und Reorganisationen

— Liquidationen — Treuhand-Funktionen —

## Eisenkonstruktionen

Brücken, Hochbauten, Masten etc.

**Wartmann, Vallette & Cie., Brugg** Filiale in Genf.

Kostenberechnungen und Projekte. — Prompte Bedienung.

## Neue Holzbauweisen „System Hetzer“

Patente in allen Kulturstäaten.  
 Schweizer. Patente Nr. 24405, 33871, 40409, 50660.

**Dachbindersysteme** und andere Tragkonstruktionen, als Ersatz für Häng- und Sprengwerke und eiserne Blech- und Fachwerkträger: vorzüglich geeignet für weitgespannte Konstruktionen aller Art wie Reit- und Turnhallen, Kirchen und Hotelbauten, Wagen- und Lokomotivremisen, Festhütten, Magazin- und Fabrikbauten, Ballon- und Fliegerhallen, Schuppen, Kuppeln, Passerellen, Montage- und Lehrgerüsten etc.

**Bogensparren**, zugleich als Tragkonstruktionen, zur Beschaffung vollkommen freier Dachinnerräume und Erzielung beliebig geschweifter Dachformen für Wohnhäuser, Villen, Gartenpavillons, Kuppeln etc.

**Verbundbalken**, mit und ohne parabolische Einlage für Pfetten und Gebälke mit bedeutenden Stützweiten und größten Nutzlasten.

**Vorzüge:** Statisch klare und einwandfreie Konstruktionen, rasche Herstellung und Montierung, Billigkeit, Einfachheit, Dauerhaftigkeit.

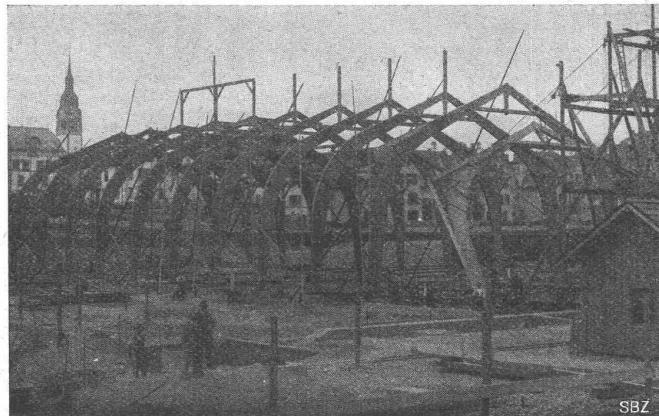
Patentinhaber für die Schweiz:

**Schweizer. Akt.-Gesell. für Hetzer'sche Holzbauweisen in Zürich**

Stampfenbachstr. 17/IV Zimmer 308 Telefon 111,81

Projektierungen Offertstellung Bauausführung

Man verlange Prospekte



# Stadt Luzern.

Der Stadtrat von Luzern eröffnet unter den schweizerischen und den in der Schweiz niedergelassenen Architekten einen

# Ideenwettbewerb

zur Erlangung von Entwürfen für ein  
**städt. Verwaltungsgebäude**

auf dem Areal des ehemaligen Bürgerspitals.

Zur Prämierung und zum eventuellen Ankauf von Projekten steht dem Preisgericht eine Summe von Fr. 20 000.— zur Verfügung.

Die Frist zur Einlieferung der Wettbewerbsarbeiten erstreckt sich bis zum

**20. Dezember 1913.**

Fachleute können Programm und Situationsplan auf der Kanzlei der Baudirektion, Obergrundstrasse Nr. 11 (Grundhof) beziehen.

Luzern, den 7. August 1913.

Die Baudirektion der Stadt Luzern.

## Wasserversorgung Heimberg.

### Konkurrenzauktionierung.

Es werden hiermit folgende Arbeiten und Lieferungen für die Wasserversorgung der Gemeinde Heimberg bei Thun zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Zuleitung aus galvanisierten Röhren, Länge 350 m;
2. Reservoir in armiertem Beton von 300 m<sup>3</sup> Inhalt;
3. Gusseisernes Leitungsnetz mit folgenden Röhren:  

180	150	120	100	70 mm	Lichtweite
255	1350	920	815	160	m Länge;
4. 24 Stück doppelarmige Ueberflurhydranten, sowie sämtliche Schieber und Formstücke;
5. Ca. 80 Stück Hausanschlüsse und Installationen.

Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindeschreiberei Heimberg zur Einsicht auf, woselbst jeweilen nachmittags Auskunft erteilt wird und Eingabeformulare bezogen werden können. Die Eingaben sind verschlossen unter der Aufschrift „Wasserversorgung Heimberg“ an Herrn Chr. Bähler, Gemeinderatspräsident daselbst, einzureichen.

Schluss der Eingabefrist: **20. August 1913.**

Bern, den 4. August 1913.

Im Auftrage des Gemeinderates  
von Heimberg,

Die Bauleitung:

Ingenieurbureau Bühlmann & Glauser.

Wenn Sie reell, prompt und gut bedient sein  
wollen, lassen Sie Ihre

## LICHTPAUSEN UND PLANDRUCKE

(TROCKENVERFAHREN) anfertigen bei:  
**RENE ORBANN**

SIHLHOFSTR. 27, ZÜRICH, TELEPH. 1107.  
woselbst Sie auch  
HELIOPHOTOGRAPHIE-U. PAUSPAPIERE, 1<sup>o</sup> QUALITÄT  
sehr preiswert beziehen können..

# Königliche Baugewerkschule in Stuttgart.

Das Wintersemester, welches die Klassen I, II, IV und VI der Fachschule für Bautechniker, sowie das II. Semester des Wasserbaukurses umfasst, beginnt am **20. Oktober** und endigt am **28. Februar 1914**. Aufnahmegerüste sind vor dem **1. September** an die Direktion der Kgl. Baugewerkschule, Kanzleistrasse 29, zu richten.

Die Aufnahmeprüfung findet am **17. Oktober** von morgens 8 Uhr an statt, wobei die bisher gefertigten Zeichnungen vorzulegen sind. Das Unterrichtsgeld beträgt für Angehörige des Deutschen Reichs 70 Mark, für Ausländer 200 Mark im Semester. Schulprogramm und Anmeldeformulare werden kostenlos zugestellt.

Stuttgart, den 29. Juli 1913.

Die Direktion:  
Schmohl.

**A.-G. „UNION“ in Biel, Fabrik in Mett**  
Erste schweiz. Fabrik für elektr. geschweißte Ketten. + Pat. 27199

### Ketten aller Art



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke.  
Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft.

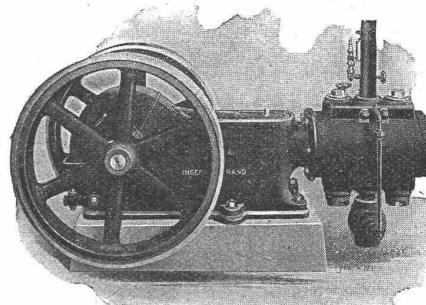
NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen.

## Pneumat. Werkzeuge

für  
Konstruktionswerksräumen, Schmieden, Gießereien  
zum Nieten, Bohren, Meisseln, Stemmen, Putzen etc.

### Mechanische Bohrung und Tief-Sondierungen

## Lufkompressoren



**Ingersoll Rand Co.**

33 Rue Réaumur, Paris

Generalvertreter für die deutsche Schweiz:  
H. v. Arx & Co., Ingenieurbureau, Zürich, Seldengasse 16.  
Für die französische Schweiz:  
Petipierre, fils & Co., Neuchâtel.

# Aargauische Portlandzementfabrik Holderbank-Willegg

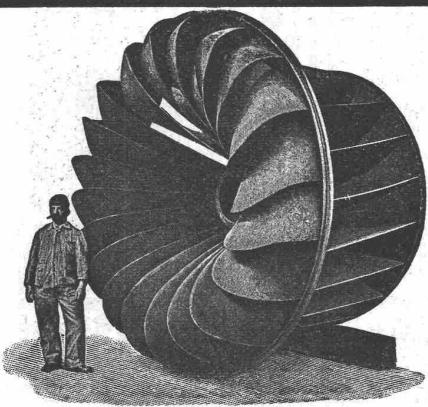
modernst und besteingerichtete Portlandzementfabrik der Schweiz mit einer jährlichen Produktionsfähigkeit von 9—12 000 Waggons empfiehlt für alle möglichen Zementarbeiten ihren reinfarbigen, gleichmässigen und langsambindenden

## Drehrohrofen-Portlandzement

— nach dem Nassverfahren hergestellt. —

Untersuchungen vom 27. Juni 1913 vorgenommen von der Festigkeitsanstalt Zürich im Auftrage der Handelsgenossenschaft des Schweizerischen Baumeisterverbandes haben folgende Resultate ergeben:

	nach 7 Tagen	nach 28 Tagen
Zugfestigkeit:	30,1	36,4
Druckfestigkeit:	361,0	437,3



Aktiengesellschaft vormals  
**Joh. Jacob Rieter & Co, Winterthur.**

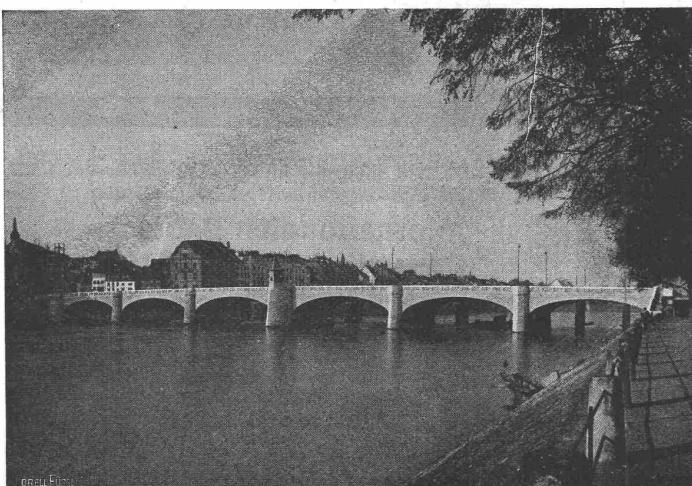
## Turbinen

neuester Konstruktion und höchstem Nutzeffekt  
:: für alle vorkommenden Verhältnisse. ::

— Präzisions-Regulatoren —  
mit mechanischer und hydraulischer Wirkung.  
Transmissionen — Kesselschmiede-Arbeiten

# A.G. Alb. Buss & Co, Basel

Gesellschaft für Eisenkonstruktionen, Wasser- und Eisenbahnbau



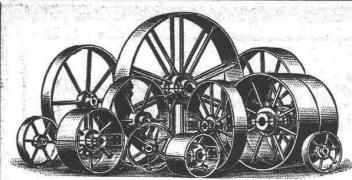
Mittlere Rheinbrücke in Basel, 200 m lang und 18 m Fahrbahnbreite.  
(Verkleidung sämtlicher Flächen in Gotthardgranit.)

## Tiefbau

Wasserkraftanlagen  
Eisenbahnbau  
Brücken in Beton und Stein  
Pneumatische Fundierungen

## Ingenieurbureau

Uebernahme von  
Bauleitungen  
Projektierungen  
Expertisen



Schmiedeiserne  
**Riemenscheiben**

ein- u. zweiteilig, höchst  
betriebssicher. Gr. Lager.  
Rasche Anfertigung.  
Gebrüder Dietsche,  
Maschinenfabrik,  
Koblenz (Aargau).

# Photographie.

Spezialität in techn. Aufnahmen industr. Objekte, wie **Maschinen**, **Gebäude**, **Interieurs**, **Gemälde**, **Sammlungen** und Aufnahmen für **Kataloge** und Werke aller Art. — Entwickeln und Kopieren etc. von eingesandten Platten.

Kappelgasse 16 — **H. Wolf-Bender, Zürich I** — Centralhof.  
Atelier für Reproduktions-Photographie:

**FACHMÄNNISCHE  
ELEKTRISCHE  
ANLAGEN  
JEDER  
ART**

**LEUCHTERLAGER  
MOTORENLAGER**

**BESUCHE  
ANSCHLÄGE  
.. KOSTENLOS ..**

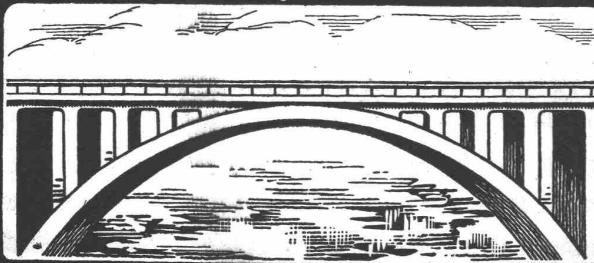
## **J. Bolliger & Co. Zürich**

Ingenieur-Bureau

Teleph. 109

Gegr. 1898

Tödistr. 65



**Eisenbeton** für Hoch u. Tiefbau  
Projekte. Statische Berechnungen.

Ia. komprimierte und abgedrehte, blanke

**STAHLWEHRE**

## **Montandon & Cie., A.-G., Biel.**

Blank und präzis gezogene

**Profile**

jeder Art in Eisen und Stahl.

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 210 mm Breite.  
Schlackenfreies Verpackungsbandeisen.

## **Rolladenfabrik**

A. Grieser A.-G. in Aadorf.

Stahl- und Holzrolladen, Rolljalousien, Rollschutzwände.

TELEPHON N° 4935

# **CALOR & FRIGOR**

**RUD. LINDER, BASEL**  
ERZIELT

## **GROSSE ERSPARNISSE**

DURCH

<b>BERATUNG</b>	<b>ZU PROJECTIERENDEN</b>	<b>HEIZUNGSANLAGEN</b>
<b>BEGUTACHTUNG</b>	<b>DEVISERIEN</b>	<b>LÜFTUNGSANLAGEN</b>
<b>ÜBERWACHUNG</b>	<b>IN</b>	<b>WARMWASSER-VERSORGUNGEN</b>
<b>ABNAHME</b>	<b>MONTAGE BEGRIFFENEN</b>	<b>TERMISCHEN ANLAGEN</b>
<b>KONTROLLE</b>	<b>FERTIGEN ODER</b>	<b>KÜHLANLAGEN.</b>
<b>BETRIEB</b>	<b>BESTEHENDEN U.</b>	
	<b>UNBEFRIEDIGENDEN</b>	
	<b>GERICHTLICHE EXPERTISEN.</b>	
	<b>BEIVÖLIGER OBJECTIVITÄT &amp; UNPARTEILICHKEIT.</b>	

**BETRIEBSCONTROLLE**  
IM JÄHRLICHEN ABONNEMENT.

**PAT. AUTOM. TEMPERATURREGELER**



Eine Flussstellungs-Drucksache im bequemen Taschenformat mit Plänen von dem Flussstellungsplatz und der Stadt Leipzig senden wir auf Wunsch an Interessenten gratis.

Wir gestalten uns, hierdurch anzuseigen, dass wir in der I. Maschinenhalle, Stand 727, der

## **Internationalen Baufach-Flussstellung, Leipzig 1913**

eine Sammlung ganz neuartiger Maschinen und Apparate zur Erzeugung von Baumaaterial und verwandten Produkten aussstellen, die in Bezug auf technischen und ökonomischen Wert die vollste Würdigung der Fachleute verdienen, weshalb die Besichtigung unseres Standes im Interesse eines jeden Baufachmannes liegen dürfe.

Maschinenfabrik-Gesellschaft  
**Alpine** - Augsburg N 102.

# Saeuberlin & Co., vorm. Sander & Co., Zürich 7

Ingenieurbureau und Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau.

**Komplette  
Fabrikbauten:**  
Silos,  
Mühlenanlagen,  
Lagerhäuser,  
Hotels,  
Theater,  
Kursäle,  
Warenhäuser,  
Wasserbehälter  
Kläranlagen,  
Massivdecken,  
Hohlstein-  
decken  
(System Sander)



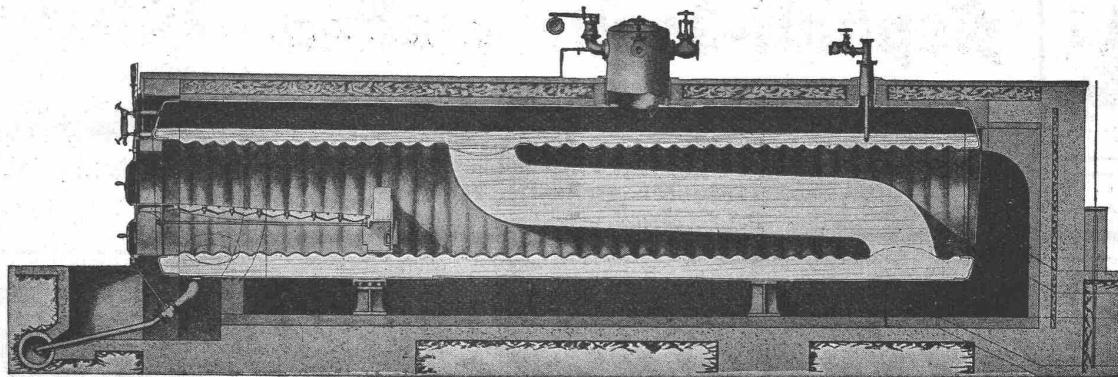
Färberei - Neubau in Eisenbeton.

**Fundierungen:**  
Brücken,  
Kanäle,  
Pfahl-  
fundationen  
(nach System  
Considère)  
Wegeanlagen,  
Wasser-  
verbauungen,  
Ameliorations-  
bauten,  
Wasser-  
versorgungen  
etc. etc.

**Besuche und  
Kosten-  
anschläge  
kostenfrei!**

## King's Patent-Flammrohrkessel

mit Wasserzirkulationsrohr.



Hervorragende Neuerung im Dampfkesselbau. Intensivste Wasserzirkulation.

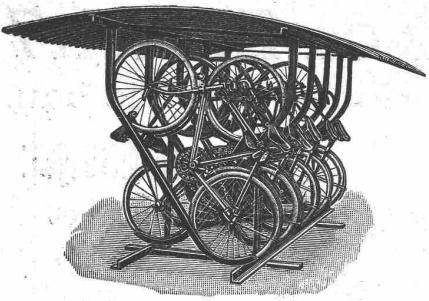
90 Prozent Mehrleistung bei gleichbleibendem Nutzeffekt gegenüber den bisherigen Flammrohrkesseln.

Kürzeste unter Drucksetzung. — Vollkommenste Temperatur-Ausgleichung.  
Höchstes Verdampfungsvermögen. — — — Keine Kesselsteinbildung.

Man verlange ausführlichen Prospekt von der

**Maschinenfabrik King & Co, A.-G., Zürich**

Bei Bestellungen wolle man sich auf die „Schweizerische Bauzeitung“ beziehen.



## Fahrradständer

ganz aus Eisen mit Schutzdach aus verzinktem Wellblech, im Gebrauche vorzüglich bewährt, liefert zu billigen Preisen die

Aktiengesellschaft der  
Maschinenfabrik von Louis Giroud, Olten.

Prospekte stehen zu Diensten.  
In der Schweiz viele hundert im Gebrauch.

## Patent-Verkauf od. Lizenz-Abgabe

Der Inhaber des Schweizer-Patentes Nr. 56053 betreffend:

„Signal system bei elektr.  
Bahnen“,

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten beziehungsweise Abgabe der Lizenz für die Schweiz zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbüro E. Blum & C°, Bahnhofstr. 74, Zürich 1.

**Patentanwalt**  
Dipl.-Ing. Hch. Riese  
Zürich  
Limmatquai 34.  
Rudolph Mössé-Haus.

### M. Koch, Zürich

liefert:

Eiserne Brücken- und  
Baukonstruktionen

Schleusen und Wehranlagen

Schmiedeiserne Fenster

Man verlange Projekte und  
Kostenvoranschläge



Perrondächer Station Altstetten-Zürich. Eisengewicht 106 Tonnen.



## Heinrich Brändli, Horgen

:- Asphalt-, Dachpappen- und Holzzementfabrik :-

Telephon Nr. 38

liefert

Telephon Nr. 38

Referenzen zu Diensten.

— Fachmännische Ratschläge.

Telegramme: Heinrich Brändli, Horgen.

Asphalt-Isolierplatten

für wasserdichte Eindeckungen bei: Eisenbahnen,  
Strassen, Hoch- und Tiefbauarbeiten, in nur  
prima Qualität, je nach Angabe der Verwendungsarten.

Referenzen zu Diensten. — Fachmännische Ratschläge.

Telegramme: Heinrich Brändli, Horgen.

## Schweiz. Landesausstellung

1914



## Modelle jeder Art

Rheinische Modellbauanstalt,  
A. Schumann, Düsseldorf.

Gegründet 1882.

Vertreter: Ing. W. Thiele,  
Zürich, Gessner-Alee 28

## Gelatine-Telsit

### Sicherheits-Sprengstoff.

Im Gebrauch bei folgenden Tunnel-Unternehmungen:  
Jungfrau-Bahn, Münster-Grenchen, Lötschberg usw.

## Spezial-Sprenggelatine

Neues, handhabungssicheres Dynamit.

Alleinige  
Fabrikanten

Dynamit Nobel A.-G. Zürich

Mythen-Strasse 21  
Fabrik in Isleten (Uri)